



Generalversammlung

Verteilung: Allgemein
13. Januar 2017

Siebzigste Tagung
Tagesordnungspunkt 69 c)

Resolution der Generalversammlung, verabschiedet am 16. Dezember 2016

[ohne Überweisung an einen Hauptausschuss (A/71/L.42 und Add.1)]

71/161. Neue Strategie der Vereinten Nationen zur Bekämpfung der Cholera in Haiti

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre Resolutionen 65/135 und 65/136 vom 15. Dezember 2010,

mit dem Ausdruck ihrer Besorgnis über die wiederholten Choleraausbrüche in Haiti, von denen bisher fast 800.000 Menschen betroffen wurden und die mehr als 9.000 Todesopfer gefordert haben,

höchst besorgt darüber, dass die Anzahl der an Cholera und anderen Durchfallerkrankungen leidenden Menschen infolge von Hurrikan Matthew, der Haiti am 4. Oktober 2016 heimsuchte, gestiegen ist und dass sich die Haitianer deshalb nach wie vor in einer Situation der Verwundbarkeit befinden,

in Anerkennung der beträchtlichen nationalen, regionalen und internationalen Anstrengungen, die seit 2010 im Kampf gegen die Cholera in Haiti unternommen werden, und in der Erkenntnis, dass Haiti trotz bedeutender Fortschritte bei der Cholera Bekämpfung noch immer vor erheblichen Herausforderungen steht,

die Notwendigkeit *unterstreichend*, diese langwierige Krise für die öffentliche Gesundheit aufgrund ihrer gravierenden humanitären, wirtschaftlichen und sozialen Folgen anzugehen, und betonend, wie wichtig die Stärkung der nationalen Gesundheitsinstitutionen Haitis ist,

unter Begrüßung der zentralen Rolle, die die Regierung Haitis mit Unterstützung der Vereinten Nationen und anderer regionaler und internationaler Akteure bei der Bekämpfung der Choleraepidemie spielt, mit dem Ziel, die Cholera in Haiti letztendlich zu beseitigen,

unter Hervorhebung ihrer festen Entschlossenheit, auf wirksame und koordinierte Weise auf diese lang andauernde Notlage zu reagieren,

in der Erkenntnis, dass die Vereinten Nationen eine moralische Verantwortung gegenüber den Opfern der Choleraepidemie in Haiti haben und dementsprechend gehalten sind, Haiti bei der Bewältigung der Epidemie und beim Aufbau solider Wasser-, Sanitär- und Gesundheitsversorgungssysteme zu unterstützen,

eingedenk der Auswirkungen der Choleraepidemie auf den Ruf der Vereinten Nationen in Haiti und weltweit,



1. *begrüßt* die neue Strategie der Vereinten Nationen zur Bekämpfung der Cholera in Haiti, die der Generalsekretär in seinem diesbezüglichen Bericht¹ beschrieben hat;
2. *fordert* alle Mitgliedstaaten, zuständigen Organe der Vereinten Nationen und anderen internationalen staatlichen und nichtstaatlichen Partner *auf*, die neue Strategie des Generalsekretärs zur Bekämpfung der Cholera in Haiti vollständig zu unterstützen und insbesondere mit verstärkten Maßnahmen gegen die Cholera vorzugehen und sie zu beseitigen sowie das Leid der Betroffenen zu lindern, unter anderem durch die Bereitstellung materieller Hilfe und Unterstützung für die lokalen Gemeinwesen und für diejenigen Haitianer, die am unmittelbarsten von der Cholera betroffen sind;
3. *ersucht* den Generalsekretär, der Generalversammlung einen weiteren Bericht zur Behandlung auf ihrer wiederaufgenommenen einundsiebzigsten Tagung vorzulegen.

¹ A/71/620.